



**JETZT  
ANMELDEN**

KLINIK UND POLIKLINIK FÜR PSYCHIATRIE UND PSYCHOTHERAPIE

24. TAGUNG

**DIE SUBJEKTIVE SEITE DER SCHIZOPHRENIE**  
„VOM BRUCH ZUR ENTWICKLUNG“

01.-03. Juni 2022  
in der Michaeliskirche Leipzig

## INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	04
Organisatorische Hinweise	06
Programm, 1. Juni 2022	10
Programm, 2. Juni 2022	12
Psychiatry Slam	14
Dezentrale Workshopangebote	15
Programm, 3. Juni 2022	16
Referent:innen	18
Impressum	24

[www.uk-live.de/suse2022](http://www.uk-live.de/suse2022)



## VORWORT

### LIEBE FREUNDINNEN UND FREUNDE DER SUBJEKTIVEN SEITE,

nach einer harten Zeit der Isolation und Angst, einer nicht enden wollenden Pandemie und der gemeinsamen Anstrengung sie zurückzudrängen, ist es jetzt wieder Zeit für eine Tagung mit persönlichen Begegnungen. Die Pandemie war und ist ein spürbarer Bruch für uns alle. Die Erfahrungen, die wir im Kontext der Psychiatrie und im Alltag machen mussten, waren für uns alle überraschend. Die Frage ist: Was können wir daraus lernen?

Unser wunderbares Onlinetreffen 2021 ist vielen noch in Erinnerung und für unsere Tagung bedeutet der Bruch der Pandemie, dass wir die Möglichkeiten des Virtuellen auch in Zukunft stärker in die Tagung integrieren wollen. So haben wir uns entschieden den Psychiatry Slam erneut ins Programm zu nehmen. Dieser wird nach der Veranstaltung auch online abrufbar sein.

**Brüche sind etwas Unvermeidliches** – sie sind Teil des Erlebens einer Psychose, sind aber auch Teil jeder Entwicklung. Leipzig, die Stadt der friedlichen Revolution, verkörpert wie wenige andere Städte Bruch und Aufbruch in Deutschland seit 1989. Aber Brüche entstehen auch in der Verarbeitung der Realität, in der Entwicklung von Institutionen und besonders in individuellen Biografien. Wir sind der Meinung, dass Bruch und Entwicklung notwendige und konstruktive Kategorien sein können und haben sie deshalb als Rahmen für diese Tagung ausgewählt.

**Brüche in Biographien** – was können wir von denjenigen lernen, die Brüche in ihren Biographien bewältigt haben? Die als Angehörige oder als von einer Psychose Betroffene gezwungen waren, sich neu zu orientieren? Oder, gesellschaftlich, die von West nach Ost und Ost nach West gewandert sind, neue Heimat gefunden haben und die Perspektive aus beiden Richtungen verstehen? Welchen Raum geben wir der Bewältigung von Brüchen in Psychiatrie und Psychotherapie?

**Brüche in Modellen und Theorien** – hier auf die Brüche zu schauen bedeutet, die Frage zu stellen, wie wir die Realität in unseren Theorien besser abbilden können, um die Zukunft zu gestalten. Sich dabei von gewohnten Denkmustern zu lösen, neue Lösungen für unsere klinische Realität zu denken und das Verhältnis zwischen Patienten und Professionellen offener und konstruktiver zu gestalten – dieser Herausforderung möchten wir uns stellen.

Wir freuen uns auf Sie.

Für die Veranstalter

Georg Schomerus (Leipzig)

Michaela Amering (Wien)

Michael Krausz (Vancouver)

### Mit freundlicher Unterstützung von

Institute of Mental Health at University of British Columbia, Vancouver

Psychiatrische Universitätsklinik der Charité im St. Hedwig-Krankenhaus, Berlin

Universitätsklinik für Psychiatrie Wien

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie am Universitätsklinikum

Hamburg-Eppendorf

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### TERMIN

01.-03. Juni 2022

### PROGRAMMKOMITEE UND KOORDINATION

Michaela Amering (Wien), Thomas Bock (Hamburg),  
Jürgen Gallinat (Hamburg), Anne Karow (Hamburg),  
Michael Krausz (Vancouver), Martin Lambert (Hamburg),  
Lieselotte Mahler (Berlin), Georg Schomerus (Leipzig),  
Stefanie Schreiter (Berlin), Sven Speerforck (Leipzig)

### ORGANISATION

Prof. Dr. Georg Schomerus, Dr. Sven Speerforck  
Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Simmelweisstraße 10  
04103 Leipzig

### KONGRESSBÜRO UND KONTAKT

#### Sabine Heitmann

Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Universitätsklinikum Leipzig  
Telefon: + 49 (0)341 9724570  
Telefax: + 49 (0)341 9724539  
E-Mail: [Sabine.Heitmann@medizin.uni-leipzig.de](mailto:Sabine.Heitmann@medizin.uni-leipzig.de)

#### Julia Kipry

Zentrales Veranstaltungsmanagement  
Universitätsklinikum Leipzig  
Telefon: + 49 (0)341 9714192  
E-Mail: [veranstaltungsmanagement@uniklinik-leipzig.de](mailto:veranstaltungsmanagement@uniklinik-leipzig.de)

### WEBSEITE

[www.ukl-live.de/suse2022](http://www.ukl-live.de/suse2022)

## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### TAGUNGSGEBÜHREN

#### Teilnehmende aus Gesundheitsberufen:

Tagungsgebühr (Anmeldung bis 31.03.2022)	240,00 Euro
Tagungsgebühr (Anmeldung ab 01.04.2022)	290,00 Euro

#### Ermäßigung für weitere Teilnehmende wie Expert:innen aus Erfahrung, Angehörige oder Studierende:

Tagungsgebühr	150,00 Euro
---------------	-------------

#### Dezentrale Workshopangebote und Psychiatry Slam

Die Teilnahme an den Workshopangeboten und Filmvorführungen im Rahmen des Psychiatry Slam sind für Sie kostenfrei und nur in Verbindung mit einer Anmeldung zur Tagung möglich.

Aufgrund der limitierten Platzkapazitäten bitten wir Sie um Anmeldung Ihrer Teilnahme.

#### Begrenzte Kapazitäten und Warteliste

Wir bitten Sie um Verständnis, dass die Platzkapazitäten aufgrund der aktuellen Corona-Schutzverordnung limitiert sind. Sollte ein Programmpunkt bereits ausgebucht sein, haben Sie die Möglichkeit, sich auf der Warteliste einzutragen. Sie erhalten dann umgehend eine E-Mail, sobald neue Kapazitäten vorhanden sind.

### ZERTIFIZIERUNG

Die Zertifizierung der Tagung als ärztliche Fortbildungsveranstaltung wurde bei der Sächsischen Landesärztekammer für **20 Punkte** beantragt. Bitte beachten Sie, dass Sie nur in der Kategorie **Teilnehmende aus Gesundheitsberufen** ein Teilnahmezertifikat der Sächsischen Landesärztekammer erhalten.

### ANMELDUNG

Eine Anmeldung ist ab sofort unter [www.ukl-live.de/suse2022](http://www.ukl-live.de/suse2022) möglich.


Nach erfolgreicher Anmeldung erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung inkl. Rechnung via E-Mail. Änderungen oder Stornierungen können ebenfalls im System vorgenommen werden. Bitte beachten Sie unsere Stornierungsbedingungen.





## ORGANISATORISCHE HINWEISE

### TAGUNGsort

 Michaeliskirche Leipzig  
Nordplatz 4  
04105 Leipzig

### ANFAHRT

#### Mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Linie 12: Haltestelle Nordplatz

#### Mit dem PKW

Die Parkmöglichkeiten um den Nordplatz sind extrem limitiert. Bitte nutzen Sie daher das Parkhaus am Zoo Leipzig | Parthenstraße 8, 04105 Leipzig (Der Fußweg bis zur Michaeliskirche beträgt ca. 550 m | 7 min.)

### HOTELEMPFEHLUNGEN

Aufgrund des Wave-Gotik-Treffens, welches vom 3. bis 6. Juni 2022 in Leipzig stattfindet, sind die Hotelkapazitäten extrem limitiert. Wir empfehlen Ihnen daher dringend, zeitnah eine Reservierung vorzunehmen. Nutzen Sie hierfür gern die Verlinkung der einzelnen Hotелеmpfehlungen.

- [Motel One | Augustusplatz und Nikolaikirche und Leipzig-Post](#)
- [Capri by Fraser Leipzig](#)
- [IntercityHotel Leipzig](#)
- [Adina Apartment Hotel Leipzig](#)
- [Radisson Blu Hotel Leipzig](#)
- [H2 Hotel Leipzig](#)

Weitere Informationen und Unterkünfte finden Sie auf der Internetseite der Leipziger Tourist-Information:

<https://www.leipzig.travel/de/region/unterkuenfte/>

### HYGIENE- UND SCHUTZMAßNAHMEN

Ihre Sicherheit ist uns wichtig! Aufgrund der aktuell sehr dynamischen Situation rund um die Corona-Pandemie informieren wir Sie kurz vor der Veranstaltung über die aktuellen Hygiene- und Schutzmaßnahmen.



## PROGRAMM | MITTWOCH, 1. JUNI 2022

Morgenveranstaltungen	
9:00 Uhr	<b>Begrüßung</b> Christoph Josten (Leipzig) Georg Schomerus (Leipzig) Michaela Amering (Wien)
9:30 Uhr	<b>Bruch und Biographie</b> <i>Moderation: Michaela Amering (Wien)</i>
	<b>Bruch und Aufbruch</b> Anna Kunze (Dresden)
	<b>Traumatisierung in Ost und West: Kindesmissbrauch in Institutionen der Bundesrepublik und der DDR</b> Hans Joachim Salize (Mannheim)
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	<b>Brüche bearbeiten: Wer schafft es in die Psychotherapie?</b> Georg Schomerus (Leipzig)
11:30 Uhr	<b>Panel</b> <b>Wie bekommen wir die Psychotherapie zu den Menschen mit Psychose?</b> Maurice Cabanis (Stuttgart), Katarina Stengler (Leipzig), Thomas Seyde (Leipzig), N.N.
12:30 Uhr	Mittagspause

## PROGRAMM | MITTWOCH, 1. JUNI 2022

Nachmittagsveranstaltungen	
13:30 Uhr	<b>Arbeit, Wohnung, Beziehungen – Verlust und Krise</b> <i>Moderation: Jürgen Gallinat (Hamburg)</i>
	<b>Urbane Wandel in zwei Systemen am Beispiel von Leipzig Grünau 1979 bis 2020</b> Sigrun Kabisch (Leipzig)
	<b>Wohnungslosigkeit, Trauma und Recovery – alles auf der Straße?</b> Dyrk Zedlick (Leipzig)
	<b>Was der Gesellschaft wichtig ist – Pandemien als Lackmustest</b> Matthäus Fellingner (Wien)
15:00 Uhr	Kaffeepause
15:30 Uhr	<b>Podiumsdiskussion:</b> <b>Sind Freiheit und Autonomie überbewertet?</b> <b>Brauchen wir fürsorgliche Unfreiheit?</b> <i>Moderation: Thomas Bock (Hamburg)</i> Peter Spindler (Schkeuditz), Dirk John (Leipzig), Karola Seidler (Leipzig), Gudrun Geyler (Leipzig), N.N.
17:00 Uhr	Ende

PROGRAMM | DONNERSTAG, 2. JUNI 2022

Morgenveranstaltungen	
9:00 Uhr	<b>Übergänge und Lösungen</b> <i>Moderation: Sven Speerforck (Leipzig)</i>
	<b>Stepped care – gut für wen?</b> Anne Karow (Hamburg)
	<b>Bruchlose Übergänge?</b> <b>Chancen der digitalen Therapie</b> Stefanie Schreiter (Berlin)
	<b>Mega-Trends und ihre Auswirkungen auf die psychische Gesundheit und psychiatrische Versorgung</b> Steffi Riedel-Heller (Leipzig)
10:30 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
11:00 Uhr	<b>Theoretische Brüche – Neues Denken</b> <i>Moderation: Lieselotte Mahler (Berlin)</i>
	<b>Psychische Krankheit – eine hilfreiche Kategorie?!</b> Andreas Heinz (Berlin)
	<b>Was ist eigentlich der Unterschied zwischen Verschwörungstheorien und Wahn?</b> Thomas Fuchs (Heidelberg)
	<b>Was würde Basaglia dazu sagen?</b> <b>Eine Bilanz der italienischen und europäischen Psychiatriereform</b> Thomas Becker (Ulm/Leipzig)
12:30 Uhr	<b>Mittagspause</b>

PROGRAMM | DONNERSTAG, 2. JUNI 2022

Nachmittagsveranstaltungen	
13:30 Uhr	<b>Wer kann hier von wem etwas lernen?</b> <i>Moderation: Martin Lambert (Hamburg)</i>
	<b>Von Psychiatrie West zur Psychiatrie Ost</b> Ulrich Niedermeyer (Frankfurt (Oder))
	<b>War im Osten alles schlechter? Empirische Befunde zu Kindheit und Familie in DDR und Bundesrepublik.</b> Elmar Brähler (Gießen/Leipzig), Aylene Heller (Mainz)
14:15 Uhr	<b>Diskussionspanel</b> <b>Aufbruch zu neuen Ufern? Das brandneue deutsche psychosoziale Zentrum</b> Michael Krausz (Vancouver), Andreas Heinz (Berlin), Jürgen Gallinat (Hamburg), Michaela Amering (Wien)
15:00 Uhr	<b>Kaffeepause</b>
15:30 Uhr - 17:00 Uhr	<b>Dezentrale Workshopangebote*</b>
15:30 Uhr - 21:00 Uhr	<b>Psychiatry Slam*</b>

\*Detaillierte Informationen zu den Programminhalten erhalten Sie auf den nächsten Seiten.

Psychiatry Slam\*

15:30 Uhr - 21:00 Uhr



die naTo | Karl-Liebnecht-Straße 46 | 04275 Leipzig

Filmvorführungen:

15:30 - 16:30 Uhr | 17:00 - 18:00 Uhr

18:30 - 19:30 Uhr | 20:00 - 21:00 Uhr

\*Die Teilnahme an den Filmvorführungen sind für Sie kostenfrei und nur in Verbindung mit einer Anmeldung zur Tagung möglich. Aufgrund der limitierten Platzkapazitäten bitten wir Sie um Anmeldung Ihrer Teilnahme unter: [www.ukl-live.de/suse2022](http://www.ukl-live.de/suse2022)

Aufgrund der großen positiven Resonanz haben wir uns entschieden, den „Psychiatry Slam“ auch 2022 als Teil der Tagung zu integrieren. Um hier ein möglichst facetten- und perspektivenreiches Meinungsbild abzubilden, sind wir wieder auf Ihre aktive Beteiligung angewiesen. Wir möchten alle Interessierten bitten, ein max. 5 min. Video (bitte im mp4-Format) zum Tagungsthema „Vom Bruch zur Entwicklung“ einzureichen. Besonders möchten wir Menschen mit Krisenerfahrungen und Angehörige bitten, uns ihre Ideen und Erfahrungen mitzuteilen.

In einer trialogischen Jury werden dann 9 Beiträge ausgewählt und am Donnerstag, 02.06.2022 während der Konferenz in einem Kino in der Leipziger Südvorstadt ([www.nato-leipzig.de](http://www.nato-leipzig.de)) gezeigt.

Die Videos können bis zum 30.04.2022 als mp4-Format über diesen Link hochgeladen werden:

<https://filesync.medizin.uni-leipzig.de/u/d/3fb93503c63248a897fe/>

Bitte senden Sie zur Zuordnung parallel eine kurze E-Mail mit Namen, ggf. Institution, Dateinamen und Zustimmung/Ablehnung zu einer Veröffentlichung auf dem Tagungs-YouTube-Kanal an:

[Sven.Speerforck@medizin.uni-leipzig.de](mailto:Sven.Speerforck@medizin.uni-leipzig.de)

Dezentrale Workshopangebote\*

15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Angehörigenarbeit im Wege e. V.

Gudrun Geyler (Leipzig)

Kreativität, Selbsthilfe und Psychiatrie im Durchblick e. V.

Christian Zschernitz, Willem van den Haak (Leipzig)

Einblick in die Praxis des offenen Dialogs

Irene Nenoff-Herchenbach, Sarah Schernau (Leipzig)

(Durch)-Bruch: Einbindung von Schizophrenie-Betroffenen in der EX IN-Qualifizierung

Anna Kunze (Leipzig)

\*Die Teilnahme an den Workshopangeboten sind für Sie kostenfrei und nur in Verbindung mit einer Anmeldung zur Tagung möglich. Aufgrund der limitierten Platzkapazitäten bitten wir Sie um Anmeldung Ihrer Teilnahme unter: [www.ukl-live.de/suse2022](http://www.ukl-live.de/suse2022)





## PROGRAMM | FREITAG, 3. JUNI 2022

Morgenveranstaltungen	
9:00 Uhr	<b>Der Kopf ist rund, damit das Denken die Richtung ändern kann</b> <i>Moderation: Anne Karow (Hamburg)</i>
	<b>Die Subjektive Seite des Herrn Jaspers. Schlüsselgeschichten aus dem MAD – Museum Anderer Dinge</b> Elena Demke (Berlin), Julia Lippert (Berlin)
	<b>Interaktion über Rollen und Professionen hinweg: User lead research in der Autismusforschung</b> Silke Lipinski (Berlin/Leipzig)
	<b>27 Jahre Krisenbegleitung in Bochum – was kann die Psychiatrie davon lernen?</b> Sebastian von Peter (Rüdersdorf), Matthias Seibt (Bochum)
10:30 Uhr	Kaffeepause
11:00 Uhr	<b>Autor:innenpanel</b> <i>Moderation: Sven Speerforck (Leipzig)</i> mit Autor:innen des Psychiatry Slam
12:00 Uhr	Mittagspause

## PROGRAMM | FREITAG, 3. JUNI 2022

Nachmittagsveranstaltungen	
13:00 Uhr	<b>Es geht auch anders</b> <i>Moderation: Stefanie Schreiter (Berlin)</i>
	<b>Wie machen wir die Psychiatrie zu einem sicheren Raum?</b> Lieselotte Mahler (Berlin)
	<b>Offener Dialog in Leipzig: Krisen- und Netzwerkgespräche innerhalb und außerhalb der Psychiatrie</b> Therese Kruse (Leipzig), Christine Rummel-Kluge (Leipzig)
	<b>Neue Versorgungsmodelle am Beispiel Sucht und Komorbidität</b> Maurice Cabanis (Stuttgart)
14:30 Uhr	<b>Das letzte Wort</b>
	<b>Bleibt alles anders oder wird es so, wie es einmal war? Von der Beharrlichkeit in der deutschen Psychiatrie</b> Michael Krausz (Vancouver)
15:00 Uhr	Ende

## REFERENT:INNEN

**Amering, Michaela, Prof. Dr.** (Wien)  
michaela.amering@meduniwien.ac.at

**Becker, Thomas, Prof. Dr.** (Günzburg/Leipzig)  
t.becker@uni-ulm.de

**Bock, Thomas, Prof. Dr.** (Hamburg)  
bock@uke.de

**Brähler, Elmar, Prof. Dr.** (Gießen/Leipzig)  
elmar.braehler@medizin.uni-leipzig.de

**Cabanis, Maurice Dr.** (Stuttgart)  
m.cabanis@klinikum-stuttgart.de

**Demke, Elena** (Rüdersdorf)  
elena.demke@posteo.de

**Fellinger, Matthäus, Prof. Dr.** (Wien)  
matthaeus.fellinger@meduniwien.ac.at

**Fuchs, Thomas, Prof. Dr.** (Heidelberg)  
thomas.fuchs@med.uni-heidelberg.de

**Gallinat, Jürgen Prof. Dr.** (Hamburg)  
j.gallinat@uke.de

**Geyler, Gudrun** (Leipzig)  
gudrun.geyler@wege-ev.de

**Heinz, Andreas, Prof. Dr.** (Berlin)  
andreas.heinz@charite.de

## REFERENT:INNEN

**Heller, Aylene** (Mainz)  
ayline.heller@unimedizin-mainz.de

**John, Dirk, Dipl.-Soz.päd.** (Leipzig)  
dirk.john@leipzig.de

**Josten, Christoph, Prof. Dr.** (Leipzig)  
christoph.josten@medizin.uni-leipzig.de

**Kabisch, Sigrun, Prof. Dr.** (Leipzig)  
sigrun.kabisch@ufz.de

**Karow, Anne, Prof. Dr.** (Hamburg)  
karow@uke.de

**Krausz, Michael, Prof. Dr.** (Vancouver)  
mkrausz@mail.ubc.ca

**Kruse, Therese, Dipl.-Psych.** (Leipzig)  
therese.kruse@offenerdialog-ev.de

**Kunze, Anna** (Dresden)  
kunze@ex-in-sachsen.de

**Lambert, Martin, Prof. Dr.** (Hamburg)  
lambert@uke.de

**Lipinski, Silke** (Berlin)  
silke.lipinski@hu-berlin.de

**Lippert, Julia** (Berlin)  
j.lippert@seeletrifftwelt.de

## REFERENT:INNEN

**Mahler, Lieselotte, Dr.** (Berlin)  
lieselotte.mahler@tww-berlin.de

**Nenoff-Herchenbach, Irene** (Leipzig)  
irene.nenoff@offenerdialog-ev.de

**Niedermeyer, Ullrich, Dr.** (Hamburg/Frankfurt(Oder))  
ullrich.niedermeyer@hotmail.com

**Riedel-Heller, Steffi, Prof. Dr.** (Leipzig)  
steffi.riedel-heller@medizin.uni-leipzig.de

**Rummel-Kluge, Christine, Prof. Dr.** (Leipzig)  
christine.rummel-kluge@medizin.uni-leipzig.de

**Salize, Hans Joachim, Prof. Dr.** (Mannheim)  
hans-joachim.salize@zi-mannheim.de

**Schernau, Sarah** (Leipzig)  
sarah.schernau@offenerdialog-ev.de

**Schomerus, Georg, Prof. Dr.** (Leipzig)  
georg.schomerus@medizin.uni-leipzig.de

**Schreiter, Stefanie, Dr.** (Berlin)  
stefanie.schreiter@charite.de

**Seibt, Matthias, Dipl.-Psych.** (Bochum)  
matthias.seibt@psychiatrie-erfahrene-nrw.de

**Seidler, Karola** (Leipzig)  
karola.seidler1@gmail.com

## REFERENT:INNEN

**Seyde, Thomas** (Leipzig)  
thomas.seyde@leipzig.de

**Speerforck, Sven, Dr.** (Leipzig)  
sven.speerforck@medizin.uni-leipzig.de

**Spindler, Peter, Dr.** (Schkeuditz)  
Peter.Spindler@skhal.sms.sachsen.de

**Stengler, Katarina, Prof. Dr.** (Leipzig)  
katarina.stengler@helios-gesundheit.de

**van den Haak, Willem** (Leipzig)  
kbs@durchblick-ev.de

**von Peter, Sebastian, Prof. Dr.** (Rüdersdorf)  
sebastian.vonpeter@mhb-fontane.de

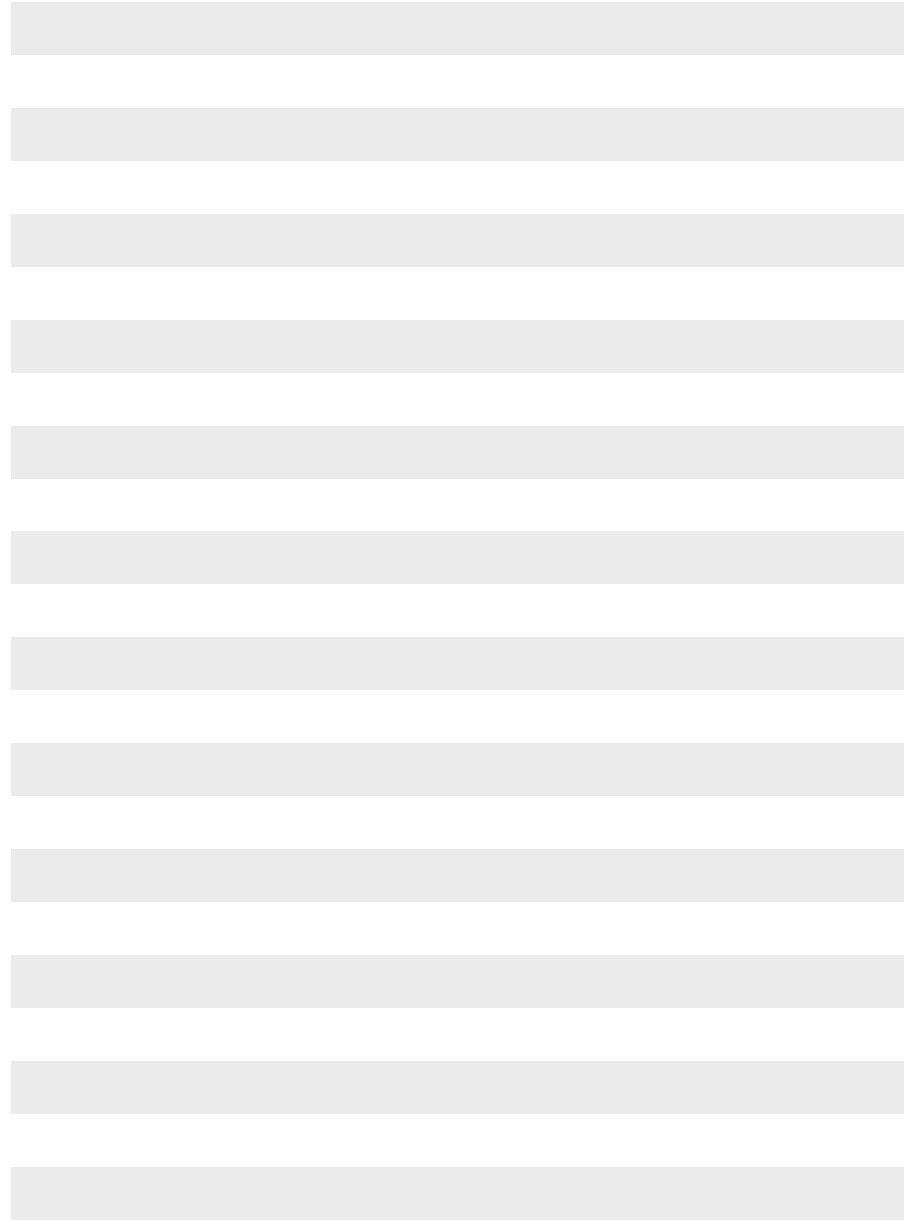
**Zedlick, Dyrk, Dr.** (Leipzig)  
dyrk.zedlick@sanktgeorg.de

**Zschernitz, Christian** (Leipzig)  
kbs@durchblick-ev.de

## NOTIZEN



## NOTIZEN



## IMPRESSUM

### **Herausgeber:**

Universitätsklinikum Leipzig  
Klinik und Poliklinik  
für Psychiatrie und Psychotherapie  
Simmelweisstraße 10, Haus 13  
04103 Leipzig  
Telefon: 0341 9724530  
Fax: 0341 9724539  
Web: [www.ukl-live.de/suse2022](http://www.ukl-live.de/suse2022)

### **Stand:**

Februar 2022

